

Abstract für die Fachtagung der Arbeitsgemeinschaft Berufsbildungsforschungsnetz (AG BFN) in Zusammenarbeit mit dem Bundesinstitut für Berufsbildung (BIBB) und dem Institut für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) am 25. und 26.04.2024 in Bonn

**Titel:** Wie erleben Studierende den Übergang ins Fernstudium? Erkenntnisse für eine fundierte Beratung von Fernstudieninteressierten

**Autor\*innen:** Michael Hast<sup>a\*</sup>, Roxana Schweighart<sup>a</sup>, Caroline Trautwein<sup>a</sup>

<sup>a</sup> IU Internationale Hochschule

### **Abstract**

Die Zahl der Studierenden, die sich Richtung Fernstudium orientieren und gegen ein Studium vor Ort entscheiden, steigt. Im Jahr 2017 studierten weltweit 10,6 Millionen Menschen an einer Fernhochschule. Diese Zahl ist bis 2023 auf 27,4 Millionen angestiegen (Statista, 2023). Vor allem aufgrund der Möglichkeit Studium und Beruf zu vereinbaren sowie ortsunabhängig und zeitlich flexibel zu studieren, entscheiden sich Studierende für diese Studienform (Deubner, 2013). Häufig sind an Fernhochschulen sogenannte nicht-traditionelle Studierende eingeschrieben, die bereits familiäre und/oder berufliche Verpflichtungen haben und die sich beruflich neu- beziehungsweise umorientieren möchten. Fernstudieninteressierte sollten dabei frühzeitig vor Studienbeginn über die An- und Herausforderungen eines Fernstudiums informiert werden, um entscheiden zu können, ob es sich um die passende Studienform handelt und um auf bevorstehende Herausforderungen bestmöglich vorbereitet zu sein.

Denn es gibt Hinweise darauf, dass Fernstudierende ihr Studium mit höherer Wahrscheinlichkeit abbrechen als Studierende, die an einer Präsenzhochschule eingeschrieben sind (Gregory, 2016). Für erfolgreiches Studieren ist die Eingangs- und Orientierungsphase zu Beginn eines Studiums, unabhängig davon, ob dieses in Präsenz oder in Absenz absolviert wird, von entscheidender Bedeutung (Coertjens et al., 2017; Egger & Hummel, 2020). Wenn es den Studierenden gelingt, die kritischen Anforderungen zu Beginn ihres Studiums zu bewältigen und wichtige Kompetenzen zu entwickeln, wird der erfolgreiche Abschluss wahrscheinlicher (Trautwein & Bosse, 2017). Es liegt jedoch nur eine geringe Anzahl an Forschungsarbeiten zum Thema Übergang und Orientierung in der Phase zwischen Schule/Beruf und Fernstudium vor, was zu einem mangelnden Verständnis gegenüber den Erfahrungen, Erwartungen, Bedürfnissen etc. von Fernstudierenden führt.

Das Forschungsprojekt zielt darauf ab, Erkenntnisse hinsichtlich des Studieneingangs im Fernstudium zu gewinnen, da diese Phase der Orientierung und Anpassung als wegweisend für den weiteren Studienverlauf und -erfolg gilt. Zur systematischen Untersuchung vorhandener Literaturquellen zu diesem Thema soll ein Scoping Review durchgeführt werden. Mittels dieser Literaturanalyse soll die Forschungsfrage „Was ist über den Studienüber- und -eingang im Kontext Fernstudium bekannt?“ beantwortet werden.

Das Scoping Review wird nach den Leitlinien des JBI (Joanna Briggs Institute) durchgeführt (Peters et al., 2020). Dieses Vorgehen umfasst neun Schritte: (1) Definition und Formulierung des Ziels und der Fragestellung; (2) Entwicklung und Abstimmung der Ein- und Ausschlusskriterien; (3) Beschreibung des geplanten Vorgehens bezüglich der Suche nach Quellen sowie der Auswahl, der Datenextraktion und der Präsentation der Quellen; (4) Suche nach Quellen; (5) Auswahl der Quellen; (6) Extraktion der Ergebnisse; (7) Analyse der Ergebnisse; (8) Präsentation der Ergebnisse; und (9) Zusammenfassung der Ergebnisse in Bezug auf das Ziel der Arbeit, das Ziehen von Schlussfolgerungen und das Aufzeigen etwaiger Implikationen für die Praxis.

Zum Zeitpunkt der Tagung im April 2024 werden z. B. Ergebnisse dazu vorliegen, welche Erfahrungen Fernstudierende in der Zwischenzeit Schule/Beruf – Studium machen, welchen Anforderungen sie in dieser Phase begegnen und wie Orientierung und Anpassung in diesem Übergang unter Berücksichtigung der Studierenden sowie der Institutionen gelingen kann. Diese Ergebnisse wollen wir im Rahmen der Fachtagung präsentieren.

Neben einer konzeptionellen Klärung wird das vorhandene theoretische und empirische Wissen auf diesem Gebiet zusammengefasst und es werden praktische Implikationen für die Gestaltung der Anfangsphase im Fernstudium präsentiert. Diese Empfehlungen können Fernstudienanbieter bei der Umsetzung förderlicher Bedingungen im Kontext Studieneingang nutzen, um die Studierenden im Rahmen der beruflichen (Neu-/Um-)Orientierung gewinnbringend zu unterstützen. Hilfreich sind die Erkenntnisse zudem für in der Berufsorientierung und -beratung tätige Personen. Die Ergebnisse des Reviews umfassen z. B. Herausforderungen im Kontext Fernstudieneinstieg. Mit diesem Wissen können sie (Fern-)Studiumsinteressierte dahingehend beraten, inwiefern das Fernstudium die für sie passende Studienform ist und wie sie sich auf zu erwartende Herausforderungen vorbereiten können. Somit bilden die Review-Ergebnisse eine empirische Basis für eine evidenz-basierte, kundige Beratung. Sie sind von besonderer Relevanz, da Fernstudiengänge eine immer stärkere Bedeutung im Kontext weiterer Bildungswege spielen.

## **Quellen**

- Coertjens, L., Brahm, T., Trautwein, C., & Lindblom-Ylänne, S. (2017). Students' transition into higher education from an international perspective. *Higher Education*, 73(3), 357–369.
- Deubner, L. (2013). Studieren, wenn's gerade passt. *Die Zeit*.
- Egger, R., & Hummel, S. (2020). Zusammenfassung. In R. Egger & S. Hummel (Hrsg.), *Stolperstein oder Kompetenzstufe?* (S. 137–143). Springer.
- Gregory, C. B. (2016). *Community college student success in online versus equivalent face-to-face courses* [East Tennessee State University].
- Peters, M., Godfrey, C., McInerney, P., Munn, Z., Tricco, A., & Khalil, H. (2020). Scoping reviews. In E. Aromataris & Z. Munn (Hrsg.), *JBI manual for evidence synthesis* (Kap. 11). JBI.
- Statista (2023). *Online-Hochschulbildung*. <https://de-statista-com.pxz.iubh.de:8443/outlook/dmo/eservices/online-bildung/online-hochschulbildung/weltweit>
- Trautwein, C., & Bosse, E. (2017). The first year in higher education—Critical requirements from the student perspective. *Higher Education*, 73(3), 371–387.